

Programmkin

Achtung: Mittwochabend kein Kino mehr, dafür Dienstagvormittag

Mo	2.9. & Di	3.9.	Yesterday	117 Min.
Mo	9.9. & Di	10.9.	Expedition Happiness	96 Min.
Mo	16.9. & Di	17.9.	Traumfabrik	128 Min.
Mo	23.9. & Di	24.9.	Die Wiese – Ein Paradies nebenan	93 Min.
Mo	30.9. & Di	1.10.	Leberkäsjunkie	96 Min.

NEU: Wir zeigen den Film der Woche ab sofort zusätzlich dienstags um 10 Uhr im SENIORENKINO (4,- EUR)

„Yesterday“ Drama, Komödie, Musikfilm | Großbritannien 2019 | 117 Min.

Regie: Danny Boyle

Was wäre die Welt ohne die Musik von „The Beatles“? Eigentlich unvorstellbar! Doch Oscarpreisträger Danny Boyle („Slumdog Millionaire“) nimmt genau dieses Thema auf und wirbelt es gründlich durcheinander. Das Ergebnis ist ein zauberhaftes Musical zum Wohlfühlen, in bester britischer Komödientradition.



„Expedition Happiness“ Dokumentarfilm | Deutschland 2017 | 96 Min.

Regie: Felix Starck

Der Filmemacher Felix Starck, die Sängerin Mogli und ein Berner Sennenhund reisen in einem umgebauten Schulbus von Alaska nach Mexiko. Der Reisefilm in Form eines Videotagebuchs vereint episodische Begegnungen und Erlebnisse mit beeindruckenden Landschaftsbildern und wird von Moglis melancholisch-träumerischen Folksongs zusammengehalten.



„Traumfabrik“ Liebesfilm, Drama | Deutschland 2019 | 128 Min.

Regie: Martin Schreier

Sommer 1961. Emil ist Komparse im DEFA-Studio Babelsberg und verliebt sich dort Hals über Kopf in die französische Tänzerin Milou. Die beiden sind wie füreinander bestimmt, doch dann werden sie durch die Grenzschließung am 13. August getrennt. Ein Wiedersehen scheint unmöglich, bis Emil einen waghalsigen Plan schmiedet ...



„Die Wiese – Ein Paradies nebenan“ Dokumentarfilm | Deutschland 2019

93 Min. | Regie: Jan Haft

Der preisgekrönte Naturfilmer Jan Haft zeigt die Pflanzen- und Tiervielfalt der Wiese in nachhaltigen Bildern. Der inhaltlich wie visuell meisterliche Film skizziert die enorme Artenvielfalt dieses Lebensraums im Wechsel der Jahreszeiten.

Auch akustisch bringt der Film die üppige Fülle der Natur zu Gehör und erinnert daran, wie wichtig dieses Biotop vor unserer Haustür für das Funktionieren des gesamten Ökosystems ist.



„Leberkäsjunkie“ Komödie, Kriminalfilm | Deutschland 2019 | 96 Min.

Regie: Ed Herzog

Schluss mit Leberkäs. Im sechsten Film der Provinz-Krimi-Reihe bekommt es der Eberhofer mit seinem bisher schlimmsten Widersacher zu tun:

Cholesterin. Ab jetzt gibt's nur noch gesundes Essen von Oma. Zu den Leberkäsentzugerscheinungen gesellen sich brutalster Schlafmangel und stinkende Windeln, weil Halb-Ex-Freundin Susi den Franz verpflichtet hat, eine Weile auf den gemeinsamen Sohn Paul aufzupassen. Die Verziehung des Sohnes kriegt er nebenbei gut hin, aber wie immer ist die Idylle von Niederkaltenkirchen durch allerhand Kriminalität getrübt: Brandstiftung, Mord und Bauintrigen. Selbstverständlich eilt Kumpel und selbst ernannter Privatdetektiv Rudi Birkenberger zu Hilfe.



Beginn: 20 Uhr | Einlass: 19.30 Uhr | Keine Produktwerbung! Kinoeintrittspreis: 5,- EUR, erm. 4,- EUR

Die Kinodigitalisierung wurde gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages und kofinanziert vom Freistaat Sachsen.

Sonder-Filmveranstaltung!

„Geschichten aus Teheran“ Drama | Iran 2014 | 88 Minuten | OmdU

Regie: Rakshan Bani-Etemad | FSK 12; empfohlen ab 16

Episoden aus dem Alltag in der iranischen Hauptstadt Teheran: Geschichten über Arbeiter im Kampf gegen die Schließung ihrer Fabrik, über ein Eifersuchtsdrama in einer Ehe, über die Absurditäten der Verwaltung oder ein Haus für Frauen, die ihre Familie verlassen haben. Die Fragmente funktionieren wie ein Kaleidoskop der Problemfelder innerhalb der iranischen Gesellschaft, in denen sich Privates und Politisches, Absurdes und Tragisches in wildem Wechsel aneinanderreihen.

Frauen im iranischen Film

Im Anschluss an den Film findet ein geführtes Gespräch über Rolle und Rechte der Frau in der Gesellschaft statt.

ausschließlich für Mädchen und Frauen

Eine Veranstaltung im Rahmen der **29. Interkulturellen Tage in Kooperation mit dem Frauen- und Mädchengesundheitszentrum MEDEA e. V.**

SO 22.9.2019, 15 Uhr, Eintritt: frei



JugendKunstschule Dresden

Geschäftsstelle Schloss Albrechtsberg, Bautzner Str. 130, 01099 Dresden
Tel: (0351) 79 68 85 10, E-Mail: info@jks.dresden.de, www.jks-dresden.de
Außenstellen: Galerie EINHORN, Palitzschhof, Tanzstudio Zschertnitz
Leitung: Heike Heinze

CLUB PASSAGE

Eine Außenstelle der JugendKunstschule Dresden
Leutewitzer Ring 5, 01169 Dresden, Tel: (0351) 4 11 26 65, kontakt@club-passage.de
www.facebook.com/clubpassage.dresden
Bereichsleiter: Jan Albrecht, Gestaltung & Satz: Sven Nitschke

CLUB PASSAGE

SEP / 19



Manfred Maurenbrecher

„Das Recht auf Vergessenwerden“

Das neue Kursjahr beginnt!
Neues Format: Gorbitzer Seniorenkino

Jugend
Kunstschule
Dresden



Einrichtung der
Landeshauptstadt
Dresden



Dresden
Dresdner
Logo

SA
7.9. Manfred Maurenbrecher
20 Uhr „Das Recht auf Vergessenwerden“

Lieder von flüchtigen Begegnungen und großer Dauer, Spiele mit dem Heiteren und Abseitigen unserer Tage, Texte aus den Chroniken des ‚Lichtenbergers‘, der mit seiner Enkelin in einer Zweiraumwohnung lebte. 18 Jahre deutsch-deutsche Weltgeschichte ziehen vorbei, Hooligans und Reichsbürger krakeelen dazwischen, zarte Herbstzeitlose blühen – am Ende singen wir alle ‚Solche Leute brauchen Heimat‘.

Manfred Maurenbrecher, geboren 1950 in Berlin, ist vor allem als Liedermacher bekannt. Bereits in den Achtzigern veröffentlichte er fünf Schallplatten für das damalige Majorlabel CBS, insgesamt sind es bis heute 17 offizielle Soloalben geworden. Allein für die letzten drei (No Go, Rotes Tuch, flüchtig) wurde er mit dem Preis der Deutschen Schallplattenkritik ausgezeichnet. Darüberhinaus erhielt er den Deutschen Kleinkunstpreis und den Deutschen Kabarettpreis. Songtexte für (u. a.) Spliff, Veronika Fischer, Hermann van Veen und Renan Demirkan; Zusammenarbeit mit Thommie Bayer, Richard Wester, Gerhard Gundermann und Wendelin Haverkamp. Ein Abend voller schräger Stories und wilder Hymnen.

Eintritt: 15,- EUR/ erm. 12,- EUR



SA
14.9. Jubiläumskonzert 10 Jahre GREENPECKERS
20 Uhr Irish and World Tunes

Die GREENPECKERS aus Dresden sind seit 2009 als Folk-Band unterwegs, um die Liebe zu Irland und der keltischen Musik mit Herzblut, Spaß und Leidenschaft zu Konzerten, in Pubs und bei Tanzabenden zu zelebrieren.

Fiddle, Bass, Gitarre, Mandoline, Flöten, Uilleann Pipes, Percussion, Bouzouki und Gesang sind die Zutaten, mit welchen

Helmar, Stephanie, Rayk und **Ringo** aus Traditionellem und Neuem einen spannenden Mix für Ohren und Füße kreieren. Irisch, keltisch, schwedisch – und überraschend anders.

Eintritt: 15,- EUR/ erm. 12,- EUR



SA
21.9. Gruppe MTS
20.00 Uhr „Wird der Alltag mal zum Stress, erholt man sich bei MTS!“

Im November 1973 gründen in Ostberlin Freunde des burlesken Bänkelsangs das mobile Liedkabarett MTS und erobern mit Mut, Tatendrang und Schönheit schnell die Herzen all jener, die Spaß an ihren Geschichten haben. Heute stehen auf der Bühne, der inzwischen nicht mehr ganz so jugendliche Gründer, Texter und Sänger

Thomas Schmitt – mit dementsprechender Konfektionsgröße und Frisur – und sein langjähriger musikalischer Begleiter **Frank Süttemeyer** (Gitarre, Keyboard, Klavier, Gesang). Auf vielfachen Wunsch erklingen unverzichtbare Klassiker, aber natürlich gibt es auch wieder neue Lieder, Gags und Limericks. Eintritt: 18,- EUR/ erm. 15,- EUR



DO
26.9. FolkSession
20.00 Uhr Der Hausmusiktreff des Club Passage

Diese Abende sind offen für alle, die eine Möglichkeit suchen, ihre Instrumente mal wieder zu spielen, neue Musik und interessante Menschen kennenzulernen oder einfach nur zuzuhören.

Die Sessions sind zwanglos und für alles Spielerniveaus offen. Noten sind auf Wunsch vorhanden und wir freuen uns immer über neue Musiker, vor allem auf Anregungen und musikalischen Mitbringel ... Also: keine Scheu – es ist immer wieder spannend und macht Riesenspaß!

Eintritt frei, Gastronomie geöffnet!

SA
28.9. CAMiNO
20 Uhr acoustic latin music

Die Band um den Komponisten, Sänger und Gitarristen Alejandro León Pellegrin ist seit 1996 deutschlandweit unterwegs. Das aktuelle Programm gestaltet sich musikalisch vielseitig und facettenreich.

Entdecken Sie an diesem Abend Elemente aus Samba oder Bossa Nova, sowie Songbearbeitungen prägender lateinamerikanischer Singersongwriter, wie Victor Jara oder Victor Heredia.

Einen großen Teil des Programms bilden die Lieder und Stücke von **Alejandro León Pellegrin** – Kompositionen, in denen deutlich seine Wurzeln zu erkennen sind, oft durchzogen mit Anleihen aus Pop oder Jazz.

Eine Veranstaltung im Rahmen der 29. Interkulturellen Tage.

Eintritt: 15,- EUR/ erm. 12,- EUR



Kinder- und Familienveranstaltungen

Voranmeldung unter (0351) 4 11 26 65 erbeten!

Kostenfrei für Kinder und Jugendliche mit ALG II, Sozialgeld oder Dresden-Pass. Ermäßigungen für Erwachsene mit ALG II, Sozialgeld sowie Inhaber des Dresden-Passes. Das Familienticket gilt für bis zu zwei Erwachsene mit mindestens zwei Kindern/Schülerinnen/Schülern und für maximal fünf Personen.

SO 8.9.2019 / 15–16.30 Uhr (5–99 Jahre)
„Familiensonntag – Tiere und Fantasiewesen für das Figurenspiel“

Es entstehen fantasievolle und bewegliche Figuren, z. B. schillernde Käfer, bunte Raupen, flatternde Schmetterlinge, flinke Mäuse, starke Maulwürfe und viele bunte Wesen der Fantasie aus verschiedenen Materialien.

Leitung: **Petra Graupner**, Malerin/Grafikerin
Gebühr: 4,- EUR/ erm. 3,- EUR /10,- EUR Familienticket;
zzgl. 1,50 EUR Material /Person

DO 12.9.2019 / 9.30 Uhr (ab 6 Jahre / 60 Min. / 4,- EUR/ erm. 3,- EUR)
„Die Regentrude“

Dürre liegt über dem Land, das Getreide vertrocknet und die Tiere verdursten, denn der Feuermann hat die Macht. Die Regentrude, die die Felder mit reichem Regen segnen könnte, muss wohl eingeschlafen sein. Doch die alte Mutter Stine kennt noch das Sprüchlein, mit dem man sie wecken kann ...

Die Tänzerin **Daniela Schwalbe** greift das Thema vom alten Wissen und Glauben an die Kräfte der Natur auf. Sie tanzt und erzählt das Märchen von Theodor Storm auf ihre eigene Art und Weise.



Kurse (Neues Kursjahr ab 26. August, Anmeldung jederzeit möglich!)

Kreative Experimentierwerkstatt (37 Termine)

Im Vordergrund dieses Kurses steht die Freude am Ausprobieren verschiedener Techniken, Materialien und der Spaß am Neuen. In der Atmosphäre einer Experimentierwerkstatt entwerfen, bauen und gestalten wir gemeinsam. Spielerisch wird die Entfaltung eigener Ideen und Erkenntnisse ermöglicht und damit Kreativität und Fantasie gefördert.

Auf dem Weg zu den meist dreidimensionalen Werken werden verschiedene Darstellungstechniken wie Zeichnen, Malen und Drucken angewandt. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, aber Freude am kreativen Gestalten.

Leitung: **Beate Hanisch**, Kunstpädagogin

Mo, 15.30–16.30 Uhr (5-7 Jahre) / Gebühr: 7,06 EUR/Termin*

Mo, 16.45–18.15 Uhr (7-10 Jahre) / Gebühr: 8,82 EUR/Termin*

Kreativer Kindertanz (Di, 38 Termine / Mi, 37 Termine)

Spielerisch üben Kinder den Umgang mit Bewegung, Musik und Sprache. Mittels kindgerechter Übungen wird der Körper sowie seine gesunde Haltung trainiert. Fortführend werden neue Tanzrichtungen in den Unterricht einbezogen und je nach Alter kleine und große Tänze einstudiert.

Leitung: **Riccarda Reuber / Berit Kaboth**, Tanzpädagoginnen

Di, 15.45-16.30 Uhr (4-5 Jahre, mit Klavierbegleitung), Gebühr: 7,06 EUR/Termin*

Di, 16.45-17.45 Uhr (6-7 Jahre, mit Klavierbegleitung), Gebühr: 7,06 EUR/Termin*

Mi, 15.45-16.45 Uhr (5-7 Jahre, mit Klavierbegleitung), Gebühr: 7,06 EUR/Termin*

Mi, 17-18 Uhr (8-10 Jahre, mit Klavierbegleitung), Gebühr: 7,06 EUR/Termin*

Mobiles Miniatur-Theater — was ist das?! (35 Termine)

Auf Grundlage von Kinder- und Jugendliteratur, Sagen des Altertums und Märchen, erarbeiten wir uns eigene Stücke. Diese kleinen Theaterstücke werden dann in unserem selbstgebauten Miniatur-Theater aufgeführt.

Wir bauen mit neuen und alten Materialien alles selbst: Kulissen, Figuren, Miniatur-Puppen. Ob auf dem Mond oder am Strand — Dein kleines Theater kann überall leicht gespielt werden. Unter professioneller Anleitung lernst ihr den Umgang mit Werkzeug und Material.

Leitung: **Tilo Israel**, Theaterpädagoge

Do, 15–17 Uhr (10-16 Jahre) / Gebühr: 10,59 EUR/Termin*

Hör-Spiel- und Text-Theater (35 Termine)

Über theatrale Spielmethoden erarbeiten wir uns gemeinsam ein interaktives Hör-Spiel mit Bezügen zum eigenen Leben. Alle Experten des Lebens sind dazu aufgerufen am Kurs teilzunehmen und mit ihren eigenen Lebenserfahrungen dem Hör-Spiel Inhalt zu geben. Den Rahmen der Darstellung geben selbsterstellte Tonaufnahmen von Alltagsgeräuschen aus dem unmittelbaren Stadt- und Naturraum. Außerdem sammeln und erstellen wir Texte, die hörbar, erlebbar und sichtbar werden. Als Kursziel kann ein sende- und spielfähiger Beitrag in Form eines szenischen Hörspiels vor Publikum entstehen.

Leitung: **Tilo Israel**, Theaterpädagoge

Do, 17.30–19.30 Uhr (40-99 Jahre) / Gebühr: 12,71 EUR*, erm. 10,59 EUR/Termin*

* Reduzierte Gebühren / Befreiungen gegen Vorlage entsprechender Nachweise

Ausstellung

„Fotografien zum Thema Licht und Schatten“

In dieser Ausstellung präsentieren wir Ihnen die besten Einsendungen junger NachwuchsfotografInnen im Alter von 14-24 Jahren, die am Wettbewerb der Zentralbibliothek und der JugendKunstschule Dresden teilgenommen haben.

MI, 28. August 2019 bis Mi, 6. November 2019

Zugang zur Ausstellung: Montag bis Freitag, 10 bis 14 Uhr sowie während aller Veranstaltungen und nach vorheriger Vereinbarung.